

HERZZENTRUM BERN

Informationen für zuweisende Ärzte und Spitäler



INHALTSVERZEICHNIS

3	HerzZentrum Bern
6	Leistungsangebot
12	Infrastruktur
15	Anmeldung von Patienten
16	Versicherungsdeckung
17	Qualitätssicherung
18	Fortbildungen
18	Internet
19	So erreichen Sie uns
20	Ärzteverzeichnis

*In den Textbeiträgen sind sinngemäss
immer Personen beiderlei Geschlechts gemeint*



DAS HERZZENTRUM BERN

Das HerzZentrum Bern ist ein Zusammenschluss von Anästhesisten, Herzchirurgen, Intensivmedizinern, Internisten und Kardiologen, die an der Klinik Beau-Site tätig sind. Gemeinsames Ziel dieser Ärzte ist eine qualitativ hoch stehende und umfassende ambulante wie stationäre Versorgung von Patienten mit Herz- und Gefässkrankheiten in einer persönlichen und angenehmen Umgebung.

Die interdisziplinäre Zusammenarbeit und die synergetische gemeinsame Nutzung der technologischen Infrastruktur ermöglichen eine effiziente und kostengünstige Behandlung der Patienten auf der Basis der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse und des neuesten technischen Standes.

Durch die langjährige intensive Zusammenarbeit mit Grundversorgern, niedergelassenen Spezialisten sowie öffentlichen und privaten Spitälern ist über die Jahre ein

bewährtes Netzwerk entstanden, in dem die beteiligten Ärzte und Spitäler auf einem hohen fachlichen Niveau schnell, unkompliziert und kostengünstig zusammenarbeiten. Solche zukunftsweisenden Netzwerke im Gesundheitswesen werden heute von Fachleuten, Öffentlichkeit und Politikern gleichermaßen gefordert und gefördert!

Aus bescheidenen Anfängen im Jahre 1991 hat sich das HerzZentrum Bern zu einer aus dem Berner Gesundheitswesen nicht mehr wegzudenkenden Institution für die Betreuung von Herzpatienten entwickelt. Heute sind im HerzZentrum Bern 30 Fachärzte tätig, die während 24 Stunden täglich an 365 Tagen im Jahr das gesamte Spektrum der modernen Kardiologie und Herzchirurgie abdecken, Herztransplantationen ausgenommen.

UNTERSUCHUNGEN UND BEHANDLUNGEN IM JAHRE 2005

Untersuchungen und Eingriffe im Herzkatheterlabor	2757
· davon Koronarangiographien	1828
· davon Koronargefässdilataationen	689
Herzoperationen	418
Implantationen von Schrittmachern und internen Defibrillatoren	137
Transtorakale Echokardiographien	über 3000
Transoesophageale Echokardiographien	177
Stressechokardiographien	227
Belastungs-EKG	über 2500
Langzeit-EKG	über 700
Ambulant kardial rehabilitierte Patienten	132
Total im Jahre 2005 untersuchte und behandelte Patienten	über 7000

Die Klinik Beau-Site stellt den Ärzten des HerzZentrums Bern für die **stationäre und teilstationäre** Abklärung und Behandlung von Herzpatienten bestens qualifizierte Mitarbeiter und eine dem neuesten Stand entsprechende technische und apparative Infrastruktur zur Verfügung. Den Patienten bietet sie eine kompetente, freundliche und angenehme Pflege und Betreuung in einer sehr persönlichen Atmosphäre. Die **ambulante** Abklärung und Behandlung dagegen erfolgt in der Regel in den Praxen der Fachärzte.



Bei der Behandlung von stationären und teilstationären Patienten werden die am HerzZentrum Bern tätigen Ärzte ausschliesslich für die ärztlichen Leistungen entschädigt. Die Kosten für Pflege, technische Leistungen, Medikamente, Material und Implantate sowie für die Benutzung der Infrastruktur werden von der Klinik Beau-Site den Patienten direkt in Rechnung gestellt. Es besteht somit kein Interessenkonflikt, da die Ärzte des HerzZentrums keinerlei finanzielle oder materielle Beteiligung am Umsatz der Klinik erhalten.

Die Klinik Beau-Site gehört zur Privatklinikgruppe Hirslanden. Diese umfasst 13 Kliniken in der Schweiz, davon drei in Bern (Klinik Beau-Site, Klinik Permanence und das Salem-Spital). Mehr als ein Viertel aller perkutanen koronaren Interventionen und Herzoperationen der Schweiz erfolgen in den Hirslanden-Kliniken. 2004 wurde im HerzZentrum Bern die höchste Zahl an invasiven kardiologischen Abklärungen und interventionellen Behandlungen aller Privatspitäler der Schweiz durchgeführt.

DAS LEISTUNGSANGEBOT

AMBULANTE KARDIOLOGISCHE LEISTUNGEN (IN DER PRAXIS)

Klinische Leistungen

- Konsiliarische Beratungen
- Verlaufskontrollen von Patienten mit bekannten erworbenen oder angeborenen kardialen Erkrankungen oder mit ausgeprägter kardiovaskulärer Risikofaktorenkonstellation
- Nachkontrollen nach chirurgischer oder interventioneller Behandlung von erworbenen oder angeborenen kardialen Erkrankungen
- Präoperative Risikostratifizierung vor nicht kardialen Operationen bei kardiovaskulären Risikopatienten
- Ambulante kardiale Rehabilitation nach Herzoperationen, nach koronaren Interventionen, nach Myokardinfarkt und bei kardiovaskulären Hochrisikopatienten
- Aktenkonsilien
- Gutachten

Technische Untersuchungen

- Belastungstests
 - Fahrradergometrie
 - Laufbandergometrie
 - Liege-Fahrradergometrie
 - Spiroergometrie (Fahrrad)
 - 6-Minuten-Gehtest
- Farbdopplerechokardiographie
 - transthorakal
 - transoesophageal
 - mit Kontrastuntersuchung
- Stressechokardiographie
 - physikalische Belastung (Liege-Ergometer)
 - medikamentöse Belastung (Dobutamin)



- Kardiales MRI (Magnetresonanz Imaging)
- Carotis-Intima-Dicken-Messung
- Holter-EKG
- Patientengesteuertes Langzeit-EKG (Event-Recorder)
- Spätpotenziale
- Herzfrequenz-Variabilität
- 24-Stunden-Blutdruckmessung
- Kipptischuntersuchung
- Schrittmacherkontrollen
- Kontrollen von biventrikulären Schrittmachern (Resynchronisationstherapie)
- Kontrollen von internen Defibrillatoren (ICD)

EKG Hotline (Fax):

031 335 37 58 oder 031 335 46 56



STATIONÄRE KARDIOLOGISCHE LEISTUNGEN (KLINIK BEAU-SITE)

- Herzkatheteruntersuchung und Koronarangiographie
- Perkutane koronare Interventionen (PTCA)
- Valvuloplastie
- Interventionelle Verschlüsse von Vorhofseptumdefekten oder offenem Foramen ovale
- Alkoholablation bei hypertropher Kardiomyopathie
- Myokardbiopsie
- Perikardpunktion und Perikarddrainage
- Perkutane Entfernung von intravasalen und intrakardialen Fremdkörpern
- Elektrokonzersion (teilstationär)
- Invasive elektrophysiologische Abklärung
- Implantation von Schrittmachern
- Implantation von biventrikulären Schrittmachern (Resynchronisationstherapie bei Herzinsuffizienz)
- Implantation von internen Defibrillatoren (ICD)
- Implantation von Ereignis-Recordern (loop recorder)

- Ablation von supraventrikulären und ventrikulären Tachykardien sowie von Vorhofflattern
- Pulmonalvenenablation bei Vorhofflimmern

STATIONÄRE HERZCHIRURGISCHE LEISTUNGEN (KLINIK BEAU-SITE)

- Klappenchirurgie
 - Klappenersatz mit mechanischen Klappenprothesen
 - Klappenersatz mit biologischen Klappenprothesen ohne Stent
 - Klappenersatz mit biologischen Klappen mit Stent
 - Klappen erhaltende Chirurgie (Klappenrekonstruktionen)
- Bypasschirurgie
 - mit Herzlungenmaschine
 - minimal invasiv
 - Ohne Herzlungenmaschine, am schlagenden Herzen (off pump)
 - Mit Herzlungenmaschine



- Chirurgie einfacher angeborener Herzfehler
- Chirurgie der thorakalen und abdominalen Aorta inklusive Aortendissektion
- Chirurgie der grossen herznahen Gefässe (z.B. Carotis-Thrombendarterektomie, TEA)
- Chirurgische Behandlung von Rhythmusstörungen (z.B. intraoperative Ablation von Vorhofflimmern bei Klappenoperationen)
- Einsatz von Kreislauf unterstützenden Verfahren (assist devices)
- Implantation von Schrittmachern und internen Defibrillatoren in Zusammenarbeit mit den Kardiologen



STATIONÄRE ANÄSTHESIOLOGISCHE UND INTENSIVMEDIZINISCHE LEISTUNGEN (KLINIK BEAU-SITE)

- Betreuung durch Fachärzte für Anästhesiologie und Intensivmedizin rund um die Uhr
- Mitwirkung bei der interdisziplinären Operabilitätsabklärung von polymorbiden und/oder betagten Patienten
- Sämtliche gängigen anästhesiologischen und intensivmedizinischen Behandlungen und Überwachungen inklusive
 - intraoperative transoesophageale Echokardiographie
 - intraaortale Ballonpumpe
 - Nierenersatzverfahren (Hämofiltration)



STATIONÄRE INTERNISTISCHE LEISTUNGEN (KLINIK BEAU-SITE)

- Internistische Betreuung von Patienten nach Herzoperationen und nach Myokardinfarkt
- Betreuung von stationären Patienten mit Herzinsuffizienz
- Internistische Abklärung und Beurteilung von Herzpatienten
- Konsiliardienst Diabetologie und Hämatologie/Gerinnungsstörungen
- In Zusammenarbeit mit dem zuweisenden Arzt bzw. dem Hausarzt:
 - Mitwirkung bei der interdisziplinären Operabilitätsabklärung von polymorbiden und/oder betagten Patienten
 - Bearbeitung der kardiovaskulären Risikofaktoren bei stationären Herzpatienten
 - Regelung von Entlassung, Rehabilitation und Nachbehandlung von Patienten nach Herzoperationen und Myokardinfarkt
 - Betreuung und Behandlung von allgemein-internistischen Patienten

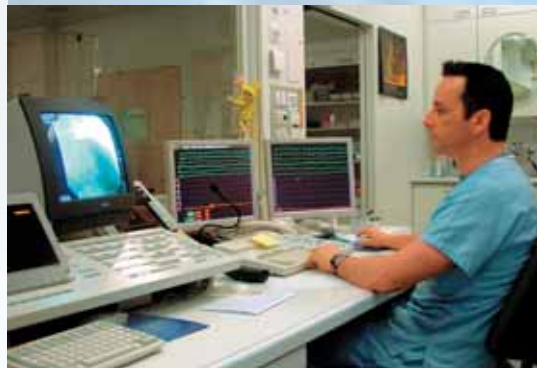
DIE INFRASTRUKTUR

KLINIK BEAU-SITE

- Über 450 Mitarbeiter der Klinik sorgen für eine umfassende ganzheitliche und persönliche Betreuung unserer Herzpatienten.
- Die Klinik verfügt über eine durch die Schweizerische Gesellschaft für Intensiv-Medizin (SGI) anerkannte Intensivstation (IPS) mit
 - 13 voll monitorisierten und modernst ausgerüsteten Patientenplätzen
 - 8 Respiratoren zur künstlichen Beatmung und einem Jetventilator für spezielle Beatmungsformen
 - 5 Monitorsystemen zur kontinuierlichen Messung des Herzminutenvolumens, der gemischtvenösen Sättigung und der rechtsventrikulären Funktion
 - 1 Monitorsystem zur minimal-invasiven kontinuierlichen Messung des Herzminutenvolumens und des Lungenwassers
 - zwei Hämofiltrationsgeräten für die Therapie von Patienten mit Nierenversagen
 - zwei biphasischen Defibrillatoren und provisorischen Herzschrittmachern
 - Laboranalysegerät
 - elektronischer Vernetzung mit den Monitoringsystemen im Operationstrakt und im Labor.
- Die Klinik betreibt eine Überwachungs-Notfallstation (ÜWS - NF) mit 12 voll monitorisierten und modernst ausgerüsteten Patientenplätzen.
- In der ÜWS - NF sind weitere 6-Tages-klinikbetten und ein voll ausgerüsteter Schockraum zur Aufnahme, Triage und Erstbehandlung instabiler Patienten integriert.
- Mittels EKG-Telemetrie lassen sich zudem alle 93 Betten der Klinik bei Bedarf kontinuierlich drahtlos überwachen.
- Moderner Operationssaal für die Herzchirurgie und die Chirurgie der grossen Gefässe mit
 - zwei Herz-Lungen-Maschinen
 - zwei intraaortalen Ballonpumpen
 - einem modernen Ultraschallgerät für die intraoperative transoesophageale Echokardiographie
 - je einem assist device (Impella) für die Unterstützung des linken und des rechten Ventrikels



- Zwei voll digitalisierte Herzkatheterlabors sind während 24 Stunden täglich für die invasive Untersuchung und die interventionelle Behandlungen der Koronargefäße wie auch für elektrophysiologische Abklärungen und Eingriffe verfügbar.
- Gut ausgerüstetes medizinisches Trainingszentrum für die Frührehabilitation nach Herzoperation und Myokardinfarkt noch während des stationären Aufenthaltes
- Weitere Infrastruktur in der Klinik:
 - modernes Ultraschallgerät mit transoesophagealer Sonde
 - Fahrradergometer zur Belastung von teilstationären (chest pain clinic) und stationären Herzpatienten vor dem Klinikaustritt
 - Computertomographie (CT)
 - Magnetresonanz Imaging (MRI, 1.5 Tesla), speziell ausgerüstet für kardiale Untersuchungen





KARDIOLOGISCHE GEMEINSCHAFTSPRAXIS BERN

- 14 Mitarbeiterinnen unterstützen uns bei der ambulanten Abklärung und Betreuung von Herzpatienten
- Infrastruktur:
 - Zwei moderne Farbdopplerechokardiographiegeräte
 - portables Farbdopplerechokardiographiegerät der neuesten Generation
 - Fahrradergometer
 - Laufbandergometer
 - Liegeergometer
 - Fahrrad-Spiroergometer
 - Zwei Holtersysteme mit insgesamt 15 Aufnahmerekordern
 - 14 Aufnahmerekorder für patienten-gesteuerte Langzeit-EKGS (event recorder)
 - zwei 24-Stunden-Blutdruckmessgeräte
 - 1 Kipptisch
 - Programmiergeräte für alle gängigen Schrittmacher- und Defibrillatortypen
- Das ambulante kardiale Rehabilitationsprogramm nimmt Patienten nach Herzoperationen, koronaren Interventionen und Myokardinfarkten sowie Patienten mit ausgeprägter kardiovaskulärer Risikofaktorenkonstellation auf.

Die Teilnehmer werden von folgenden Spezialisten ganzheitlich betreut:

 - Zwei Fachärztinnen für Innere bzw. Allgemeine Medizin (Programmleitung)
 - Facharzt für Kardiologie (fachliche Leitung)
 - Facharzt für Innere Medizin mit psychosomatischer Ausbildung
 - Physiotherapeuten der Hirslanden-Kliniken Bern
 - Ernährungsberaterinnen der Hirslanden-Kliniken Bern
- Zur Verfügung steht eine moderne und umfassende Infrastruktur:
 - Medizinische Trainingstherapie und Gymnastikraum, Salem-Spital
 - Hallenbad, Seniorenresidenz Egghölzli
 - 14 Fahrräder und zwei Flyer (Elektrovelos)
 - Nordic-Walking-Stöcke



ANMELDUNG VON PATIENTEN

NICHT DRINGLICHE AMBULANTE UND STATIONÄRE ABKLÄRUNGEN UND BEHANDLUNGEN
SOWIE ANMELDUNGEN FÜR DIE **AMBULANTE KARDIALE REHABILITATION**

Montag bis Freitag, 08.00 – 18.00 Uhr

Kardiologische Gemeinschaftspraxis

Schänzlistrasse 33

3000 Bern 25

T +41 (0)31 335 46 46

F +41 (0)31 335 46 56

kgp@hin.ch

www.herzzentrum-bern.ch

DRINGLICHE AMBULANTE UND STATIONÄRE ABKLÄRUNGEN UND BEHANDLUNGEN

Montag bis Freitag, 08.00 – 18.00 Uhr

Kardiologische Gemeinschaftspraxis

Schänzlistrasse 33

3000 Bern 25

T +41 (0)31 335 46 46

F +41 (0)31 335 46 56

kgp@hin.ch

www.herzzentrum-bern.ch

*Montag bis Freitag, 18.00 – 08.00 Uhr
sowie Samstag und Sonntag*

Klinik Beau-Site

Schänzlihalde 11

3000 Bern 25

T +41 (0)31 335 38 40 (Dienstarzt Kardiologie)

F +41 (0)31 335 37 58

NOTFALLMÄSSIGE AMBULANTE UND STATIONÄRE ABKLÄRUNGEN UND BEHANDLUNGEN

24 Stunden täglich

Klinik Beau-Site

Schänzlihalde 11

3000 Bern 25

T +41 (0)31 335 38 40 (Dienstarzt Kardiologie)

F +41 (0)31 335 37 58

T +41 (0)31 335 39 23 (Dienstarzt Notfallzentrum Hirslanden Bern, Klinik Beau-Site)

F +41 (0)31 335 30 28

Online-Anmeldungen und Download Anmeldeformulare unter www.herzzentrum-bern.ch

VERSICHERUNGSDECKUNG (Stand Juli 2006)

AMBULANTE UND TEILSTATIONÄRE ABKLÄRUNG UND BEHANDLUNG

- Die Versicherungsdeckung umfasst alle Patienten, unabhängig von Wohnkanton, Krankenkasse und Versicherungsstatus.
- Die Abrechnung erfolgt nach TARMED.

STATIONÄRE BEHANDLUNG (KLINIK BEAU-SITE)

- **Notfallmässige** stationäre Abklärung und Behandlung:
 - Die Versicherungsdeckung umfasst alle Patienten, unabhängig von Wohnkanton, Krankenkasse und Versicherungsstatus.
- **Nicht notfallmässige** stationäre Abklärung und Behandlung:
 - Patienten mit Wohnort im Kanton Bern können sich auch ohne Zusatzversicherung im Privatspital behandeln lassen, vorausgesetzt, die Krankenkasse ist dem OKP-Vertrag VPSB/SAS beigetreten.*
 - Patienten mit Wohnort ausserhalb des Kantons Bern benötigen eine Zusatzversicherung (allgemein ganze Schweiz, halbprivat oder privat) oder müssen selber für die Kosten aufkommen.

WIR EMPFEHLEN IHNEN:

- Sie melden uns Ihre Patienten zur stationären Abklärung und Behandlung an, unabhängig von Wohnkanton, Krankenkasse und Versicherungsstatus.
- Sie geben uns die Krankenkasse des Patienten bekannt und – falls vorliegend – auch eine allfällige Zusatzversicherung.
- Wir holen für jeden Patienten die Kostengutsprache ein.
- Wird keine Kostengutsprache erteilt oder besteht eine Versicherungslücke, informieren wir Sie gleichentags.

Notfälle sind von diesen Einschränkungen nicht betroffen und können immer aufgenommen werden.

* Gemäss KVG behandeln auch Privatspitäler, die auf der Spitalliste eines Kantons stehen, grundversicherte Patienten und bieten dafür Pauschalen an. Diese Pauschalen (OKP) wurden zwischen den Versicherern (Santesuisse) und den Privatkliniken ausgearbeitet und vom Regierungsrat des Kantons Bern genehmigt. Die meisten, aber leider nicht alle Versicherer, sind diesem Vertrag beigetreten. Die genaue Liste finden Sie unter www.privatspital.ch.

QUALITÄTSSICHERUNG



Die Erfassung und Dokumentation der Ergebnisse von Interventionen, aber auch deren Komplikationen, gehören heute zu den Instrumenten, mit denen die Qualität medizinischer Leistungen kontrolliert und im Bedarfsfall verbessert werden kann.

Aus diesem Grunde werden im HerzZentrum Bern seit Jahren periodisch die entsprechenden Daten von Abklärungen, Interventionen und Operationen inklusive Follow-up erhoben, ausgewertet und als Grundlage für die stete Verbesserung der Leistungen von Ärzten und Mitarbeitern sowie der Infrastruktur verwendet.

Im Rahmen eines weiteren Projektes zur Qualitätssicherung werden seit März 2005 die Einzelheiten, Ergebnisse und allfällige Komplikationen aller kathetertechnischen kardiologischen Eingriffe in der Klinik Beau-Site in einer Datenbank erfasst. Damit auch die mittel- und langfristigen Ergebnisse sowie allfällige Probleme und Komplikationen erfasst werden können, werden die Patienten durch eine wissenschaftliche Mitarbeiterin der kardiologischen Gemeinschaftspraxis nach 2, 6 und 12 Monaten telefonisch kontaktiert. Selbstverständlich werden die Daten der Patienten nur mit deren schriftlichem Einverständnis in die Datenbank aufgenommen und eine Weitergabe persönlicher Daten aus diesem Register ist ausgeschlossen.

Ab 2006 wird bei allen herzoperierten Patienten unseres Zentrums präoperativ aufgrund mehrerer Patientenvariablen der Euro-SCORE berechnet. Der Euro-SCORE schätzt die 30-Tage-Mortalität nach Herzoperationen aufgrund des individuellen Risikoprofils eines Patienten. Die tatsächliche Mortalität kann mit der aufgrund des Euro-SCORE erwarteten Mortalität und der Mortalität in einem Pool internationaler Zentren verglichen werden. Dies ermöglicht eine validierte Qualitätskontrolle der herzchirurgischen Ergebnisse unseres Zentrums. Zusätzlich ist auch die Erhebung der Mortalität und der funktionellen Klasse nach 1 Jahr vorgesehen.

Schliesslich finden im HerzZentrum Bern regelmässig Morbiditäts- und Mortalitätskonferenzen statt, bei denen Probleme und Komplikationen interdisziplinär besprochen und Konsequenzen für die tägliche Arbeit abgeleitet werden.

Bereits seit 10 Jahren werden kritische Ereignisse (Beinahe-Zwischenfälle, gefährliche Situationen) systematisch in einem hausinternen Critical Incident Reporting System (CIRS) erfasst, regelmässig ausgewertet und in Massnahmen für die bestmögliche Patientensicherheit umgesetzt.

Die Ärzte des HerzZentrums Bern sind mittels eines Intranets elektronisch miteinander verbunden, damit der Informations- und Erfahrungsaustausch untereinander schnell und einfach erfolgen kann.

Für die wichtigsten und häufigsten Eingriffe wurden auf der Grundlage anerkannter internationaler Publikationen und Erfahrungen interne Standards erarbeitet, die ebenfalls auf dem Intranet allen Mitgliedern des HerzZentrums zugänglich sind.

Fortbildungen

Das HerzZentrum Bern bietet den zuweisenden Ärzten seit Jahren regelmässig Fortbildungen zu wichtigen Themen aus der Kardiologie und der Kardiochirurgie an. Die ausgewählten Themen sind praxisnah und auf die Bedürfnisse der in der Grundversorgung tätigen Ärzte ausgerichtet.

Daneben sind die Ärzte des HerzZentrums häufig auch als Referenten an regionalen, nationalen oder internationalen Fortbildungen im Einsatz.

INTERNET

Hier finden zuweisende Ärzte und Patienten weitere Informationen:

www.herzzentrum-bern.ch

- HerzZentrum Bern
- Kardiologische Gemeinschaftspraxis
- Ärzte des HerzZentrums Bern
- Untersuchungen und Eingriffe
- Ambulante kardiale Rehabilitation
- Statistische Übersicht über Eingriffe seit 1991

www.hirslanden.ch

- Privatklinikgruppe Hirslanden
- Die einzelnen Hirslanden-Kliniken und deren Angebote



SO ERREICHEN SIE UNS

Kardiologische Gemeinschaftspraxis

Schänzlistrasse 33
 3000 Bern 25
 T +41 (0)31 335 46 46
 F +41 (0)31 335 46 56
 kgp@hin.ch
www.herzzentrum-bern.ch

Die Kardiologische Gemeinschaftspraxis befindet sich im Haus Blumenberg (Schanzlistrasse 33) auf dem Areal des Salem-Spitals.

Öffentliche Verkehrsmittel

Tram Nr. 9 Richtung Guisanplatz, Haltestelle Viktoria-
 platz, oder Bus Nr. 10 Richtung Ostermundigen,
 Haltestelle Salem-Spital

Auto

Ausfahrt Wankdorf – Papiermühlestrasse – Viktoria-
 strasse – Salem-Spital oder Ausfahrt Neufeld –
 Neubrücke – Lorrainebrücke – Viktoria-
 strasse – Salem-Spital

Parkplätze

Auf dem Areal des Salem-Spitals befindet sich ein
 gebührenpflichtiges Parkhaus. In unmittelbarer Nähe der
 Praxis sind in beschränktem Ausmass kostenlose, aber
 zeitlich limitierte Parkplätze vorhanden.

Die kardiologische Gemeinschaftspraxis
 ist rollstuhlgängig.

Klinik Beau-Site

Schänzlihalde 11
 3000 Bern 25
 T +41 (0)31 335 33 33
 F +41 (0)31 335 37 72
klinik-beausite@hirslanden.ch
www.hirslanden.ch

Die Klinik Beau-Site liegt unmittelbar neben
 dem Kursaal Bern.

Öffentliche Verkehrsmittel

Tram Nr. 9 Richtung Guisanplatz, Haltestelle Kursaal

Auto

Ausfahrt Wankdorf – Papiermühlestrasse – Viktoria-
 strasse – Klinik Beau-Site oder Ausfahrt Neufeld –
 Neubrücke – Lorrainebrücke – Viktoria-
 strasse – Klinik Beau-Site

Parkplätze

Im Kursaalparking vis-à-vis der Klinik stehen gebühren-
 pflichtige Einstellhallenparkplätze zur Verfügung. In
 unmittelbarer Nähe der Klinik sind in beschränktem
 Ausmass kostenlose, aber zeitlich limitierte Parkplätze
 vorhanden.

Noch Fragen?

Unsere Fachärzte beraten Sie gerne.
Im Umschlag finden Sie ihre Praxis-
adressen. Die Klinik Beau-Site erreichen
Sie unter **031 335 33 33**. Weitere
Informationen erhalten Sie auch im
Internet unter www.hirslanden.ch
und www.herzzentrum-bern.ch.

Die Privatklinikgruppe Hirslanden –
medizinische Leistungen auf höchstem Niveau

Information und Beratung –
Hirslanden Health Line T 0848 333 999

HerzZentrum Bern

Klinik Beau-Site
Schänzlihalde 11
CH-3000 Bern 25
T +41 **(0)31 335 33 33**
F +41 **(0)31 335 37 72**
klinik-beausite@hirslanden.ch

www.hirslanden.ch

Hirslanden
Klinik Aarau



Klinik
Beau-Site
Bern



Klinik
Permanence
Bern



Salem-Spital
Bern



AndreasKlinik
Cham Zug



Klinik
Am Rosenberg
Heiden



Clinique
Bois-Cerf
Lausanne



Clinique
Cecil
Lausanne



Klinik
St. Anna
Luzern



Klinik
Birshof
Münchenstein
Basel



Klinik
Belair
Schaffhausen



Klinik
Hirslanden
Zürich



Klinik
Im Park
Zürich

